

PRESSEMITTEILUNG

Maschineninvestition verbessert Möglichkeiten für Kunden und Mitarbeitende

Northeim/Všetaty, 21. November 2022 – Thimm hat im tschechischen Wellpappenwerk für rund drei Millionen Euro eine hochleistungsfähige Produktionslinie in Betrieb genommen. Die neue Faltschachtelklebemaschine samt Zusatzaggregat verdoppelt die Produktionskapazität im Vergleich zu den bisherigen Anlagen. Außerdem werden die Produktionsfachkräfte in puncto Ergonomie und Produktivität durch die neue Maschine entlastet. Die Anlage ist Teil des großen angekündigten Investitionsprogramms der Thimm Gruppe.

Nur kurze Zeit nach Abbau der bisherigen Faltschachtelklebemaschine (FKM) nahm die neue Masterfold 230 A4 der Marke Bobst im Produktionswerk Všetaty erstmalig ihren Betrieb auf. Seit fünf Tagen werden an der Hightech-Maschine nachhaltige Verpackungen aus Wellpappe vollautomatisch gefaltet und verklebt. Die neue Produktionslinie ist aktuell die schnellste Anlage am tschechischen Standort und steigert die Produktionskapazität auf bis zu 70 Millionen Verpackungen pro Jahr. Thimm verplant die FKM einerseits für Standardverpackungen in hohen Auflagen mit beispielweise 4-Punkt-Klebungen sowie einer Arbeitsbreite von bis zu 2,3 Metern, welche unter voller Laufgeschwindigkeit verarbeitet werden können. Zudem sind komplexe Versandverpackungen für die E-Commerce-Branche und Shelf-Ready-Packaging für die Konsumgüterindustrie realisierbar. „Durch die Investition ergeben sich für unsere Kunden zudem zusätzliche Kapazitäten auf den bestehenden Maschinen, um individuelle Spezialverpackungen herzustellen“, sagt Kornelius Thimm, CEO der Thimm Gruppe. „Dieser Mix aus ultimativ schnellen und effizienten Standards sowie hochqualitativen und anspruchsvollen Spezialitäten hilft uns, die Lösungen für unsere Kunden noch besser abzudecken.“ Die intelligente Maschine prüft während der Verarbeitung kontinuierlich die Qualität der Verklebungen und schleust fehlerhafte Verpackungen ohne menschliches Eingreifen aus. Die Maschine arbeitet zudem leiser und energieeffizienter als ihr Vorgänger.

Hinter der FKM entlastet die neue automatische Abpackanlage Bobst Speedpack die Thimm-Mitarbeitenden von schwerer, körperlicher Arbeit und erhöht zudem den Automatisierungsgrad und die Produktivität: Die ergonomisch gestaltete Abpackanlage zählt und stapelt die Schachteln, umreift sie im weiteren Prozess und übergibt sie mittels der neuen Fördertechnik automatisch an die Palettierung. Das alles reduziert die Arbeitsbelastung laut Hersteller um bis zu 60 Prozent und schließt Gesundheitsrisiken aus, die sich aus wiederholten Belastungen ergeben können. Kornelius Thimm informiert dazu: „Neben der Wirtschaftlichkeit liegt unser Fokus auch auf der Entlastung unserer Facharbeiterinnen und Facharbeiter. Wir freuen uns alle sehr über die technischen und ergonomischen Vorteile, die die neue Maschine unseren Mitarbeitenden bietet. Wir hoffen, dass sich zukünftig auch durch die vielen Arbeitserleichterungen noch mehr Menschen für einen zukunftssträchtigen Beruf in der Verpackungsbranche entscheiden werden. Aktuell sind europaweit noch viele Positionen im Produktionsbereich der Thimm Gruppe zu besetzen.“

Nach den letzten großen Investitionen stellt die neue Maschine somit einen weiteren Baustein dar, um das Portfolio am tschechischen Markt konsequent auszubauen: In Kombination mit der neuen Fördertechnik, der zuletzt installierten Wellpappenanlage sowie der digitalen Laserstanze bilden die Maschinen eine starke Einheit, um das Verpackungsportfolio für die Konsumgüterindustrie zu erweitern und so den regionalen Marktbedarf noch besser abdecken zu können. Neben dem Standort in Wörrstadt zählt der Standort in Všetaty somit auf die FKM-Strategie der Thimm Gruppe ein. Für das Jahr 2023 sind in Všetaty weitere Investitionen geplant.

Über Thimm

Die Thimm Gruppe ist führender Lösungsanbieter für Verpackung und Distribution von Waren. Das Lösungsportfolio umfasst Transport- und Verkaufsverpackungen aus Wellpappe, hochwertige Verkaufsaufsteller (Displays) sowie Druckprodukte für die industrielle Weiterverarbeitung. Mit innovativen und nachhaltigen Lösungen hilft Thimm seinen Kunden, sich am Markt zu differenzieren und zu individualisieren. Dazu sieht das Familienunternehmen in seiner Nachhaltigkeitsvision 2030 ökonomische, ökologische und soziale Herausforderungen vorher und löst sie. Der Anspruch der Thimm Gruppe ist es, Kunden immer die beste Lösung zu bieten. Diese starke Kundenorientierung treibt die Innovationskraft und den Pioniergeist des Unternehmens an. Dafür wird konsequent in den Ausbau der Marktpräsenz sowie in zukunftsweisende Technologien investiert. Das 1949 gegründete Familienunternehmen beschäftigt aktuell mehr als 2.500 Mitarbeitende an 13 Standorten in Deutschland, Frankreich, Polen, Rumänien und Tschechien und erwirtschaftete 2021 einen Jahresumsatz von rund 698 Millionen Euro. Mehr Informationen unter www.thimm.de

Thimm pack'n'display bietet als Teil der Thimm Gruppe die beste Kundenlösung zum Verpacken und Präsentieren von Waren. Der Geschäftsbereich begleitet europaweit Projekte von der Beratung über die Entwicklung, Gestaltung, Produktion und Konfektionierung bis hin zur Distribution. Zum Kundenkreis zählt die weltweit agierende Markenartikelindustrie, online wie auch stationär.

Pressekontakt:

THIMM Group GmbH + Co. KG

Nicole Klein, Leiterin Unternehmenskommunikation

Telefon: +49 5551 703 423

nicole.klein@thimm.de